

Bundesbeschluß

betreffend

**Ergänzung der Bundesverfassung vom 29. Mai 1874
durch einen Zusatz bezüglich des Gesetzgebungs-
rechtes über Unfall- und Krankenversicherung.**

(Vom 13. Juni 1890.)

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht einer Botschaft des Bundesrathes vom
28. November 1889,

beschließt:

I. Die Bundesverfassung vom 29. Mai 1874 erhält
folgenden Zusatz:

Artikel 34^{bis}.

Der Bund wird auf dem Wege der Gesetzgebung
die Kranken- und Unfallversicherung einrichten, unter
Berücksichtigung der bestehenden Krankenkassen.

Er kann den Beitritt allgemein oder für einzelne
Bevölkerungsklassen obligatorisch erklären.

II. Dieser Zusatz ist der Abstimmung des Volkes und
der Stände zu unterbreiten.

III. Der Bundesrath ist mit der Vollziehung dieses
Beschlusses beauftragt.

Also beschlossen vom Nationalrathe,
Bern, den 4. Juni 1890.

Der Präsident: **Suter.**

Der Protokollführer: **Ringier.**

Also beschlossen vom Ständerathe,
Bern, den 13. Juni 1890.

Der Präsident: **G. Muheim.**

Der Protokollführer: **Schatzmann.**

Der schweizerische Bundesrath beschließt:
Vorstehender Bundesbeschluß ist zu veröffentlichen.
Bern, den 28. Juni 1890.

Im Namen des schweiz. Bundesrathes,

Der Bundespräsident:

L. Ruchonnet.

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:

Ringier.



**Bundesbeschluß betreffend Ergänzung der Bundesverfassung vom 29. Mai 1874 durch
einen Zusatz bezüglich des Gesetzgebungsrechtes über Unfall- und Krankenversicherung.
(Vom 13. Juni 1890.)**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1890
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	28
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	05.07.1890
Date	
Data	
Seite	644-645
Page	
Pagina	
Ref. No	10 014 866

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.